

Businessplan

Dozent

Firmenname

Name

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefonnummer

E-Mail-Adresse

Datum der Unternehmensgründung

Businessplan Dozent

Inhalt

Zusammenfassung.....	3
Lebenslauf des Gründers	4
Standort.....	5
Standortgegebenheiten.....	5
Rechtsform.....	6
Leistungsangebot.....	6
Zielgruppe.....	6
Kundennutzen/Angebotsstärken	7
Schwächen.....	7
Marktumfeld.....	8
Marktgröße und Wachstum (2021-2023).....	8
Wachstumstreiber:	8
Herausforderungen:	8
Prognose (2024-2028)	8
Zukünftige Trends und Entwicklungen:	9
Geschäftsmodelle und Kooperationen:.....	9
Mitbewerberanalyse.....	10
Umsatzplanung.....	11
Kostenplanung.....	12
Investitionsplanung	13
Liquiditätsplanung	14
Rentabilitätsplanung	15
Finanzierungsplanung.....	16
Marketing.....	17
Produktpolitik.....	17
Preispolitik.....	17
Distributionspolitik (Vertrieb)	17
Kommunikationspolitik	17
Aufbauorganisation.....	19
Rechtliche Voraussetzungen	20
Risikoanalyse.....	20
Ziele und Visionen	20
Zeitplan	21

Zusammenfassung

Ich werde mich als freiberuflicher Dozent selbstständig machen. Als Dozent werde ich Unterricht in meinem Fachgebiet **XXX (Bitte geben Sie hier Ihren fachlichen Schwerpunkt an)** anbieten.

„Unterricht im Sinne des Einkommensteuergesetzes ist die Vermittlung von Wissen, Fähigkeiten, Fertigkeiten, Handlungsweisen und Einstellungen in organisierter und institutionalisierter Form“

Die Tätigkeit als Dozent ist eine freiberufliche Tätigkeit. Die freiberufliche Tätigkeit im steuerlichen Sinne wird gemäß § 18 Abs. 1 Nr. 1 EStG in Katalogberufe, den Katalogberufen ähnliche Berufe sowie in die sog. Tätigkeitsberufe (wie u.a. die unterrichtende Tätigkeit als Dozent) differenziert.

Der Weiterbildungsmarkt verändert sich aktuell sehr stark. Durch die große Anzahl an Zuwanderern werden insbesondere Sprachdozenten benötigt. Auch die außerbetriebliche berufliche Ausbildung gewinnt immer mehr an Gewicht.

Im Durchschnitt sind 61 % aller Lehrenden in der Weiterbildung Honorarkräfte. Dieses hat eine Studie des Bundesinstituts für Berufsbildung ergeben.

Zielgruppe sind öffentliche Bildungseinrichtungen und private Kunden im Umkreis von 30 Kilometern. Zu den öffentlichen Bildungseinrichtungen gehören Schulen, Universitäten und Volkshochschulen. Zu den privaten Kunden gehören Privatschulen, Unternehmen im Bereich der Erwachsenenbildung, Kleine und Mittelständige Unternehmen sowie Einzelpersonen.

Im Gründungsjahr ist ein Umsatz in Höhe von ca. 40.000 Euro geplant. Im zweiten Jahr steigt der Umsatz ca. 59.000 Euro an und wird dann ab dem dritten Jahr konstant bei ca. 73.000 Euro liegen.

Der Businessplan sieht Anfangsinvestitionen in Höhe von 1.000 € für einen Computer, Drucker und Software vor.

Die Existenzgründung als freiberuflicher Dozent wird durch keinerlei spezielle Rechtsvorschriften eingeschränkt. Der Beginn der Tätigkeit muss bei dem zuständigen Finanzamt angezeigt werden.

Das Unternehmen wird als Einzelunternehmen von **(Ihr Name)** gegründet. Ich verfüge über weitreichende Erfahrung in meinem Themenbereich und in der Erwachsenenbildung.

Der Kapitalbedarf der Existenzgründung beträgt **(tragen Sie hier Ihren Kapitalbedarf ein, den Sie im Finanzplan errechnet haben)** und wird folgendermaßen gedeckt:

- Eigenkapital: **Höhe der Eigenmittel**
- Fremdkapital: **Höhe der aufgenommenen Darlehen**

Der Start der Existenzgründung erfolgt am **(tragen Sie hier das geplante Startdatum ein)**

**Den vollständigen Businessplan inklusive Finanzplan
findest du auf unserer Website unter folgendem
Link:**

<https://gruenderplan.de/index.php/businessplanvorlagen/freie-berufe/dozent>



www.gruenderplan.de